INTERREG Bayern - Österreich 2007 - 2013

LP-RK Amt d. OÖ LReg. - Abt. Raumordnung (für Interreg Bayern-Österreich)

Priorität P.1 Wissensbasierte und wettbewerbsfähige Gesellschaft durch Innovation und

Kooperation

Aktivitätsfeld AF.1.2 Tourismus Projekttitel Bierweltregion

Projektcode J00267

Monitoring-Nummer JABAAA_00267 Status Vorlage BA

Datum des BA Themennummer

Lead-Partner:

Name Tourismusverband Mühlviertler Kernland

Anschrift Hauptplatz 14, 4240 Freistadt, AT

Telefon +43-7942-75700-15

E-Mail kernland.steinbeiss@oberoesterreich.at
Rechtsform Körperschaft des öffentlichen Rechts

Ansprechpartner Karl Steinbeiß

Zuständige RK RK Oberösterreich

Projektpartner:

1 Name Gemeinde Aldersbach

Anschrift Klosterplatz 1, 94501 Aldersbach, DE

Telefon +49-8543-9610-23

E-Mail zitzlsperger@aldersbach.at
Rechtsform Körperschaft öffentlichen Rechts

Ansprechpartner Gust Zitzlsperger Zuständige RK RK Niederbayern

2 Name Verein zur Förderung regionaler Braukultur und Gastlichkeit

Anschrift Willibald Hauer Str 17, 94501 Aldersbach, DE

Telefon +49-8543-9171-02

E-Mail peter.wagner@aldersbacher.de

Rechtsform Verein

Ansprechpartner Peter Wagner

Zuständige RK RK Niederbayern

3 Name Stadt Freistadt

Anschrift Hauptplatz 1, 4240 Freistadt, AT

Telefon +43-7942-72506-32 E-Mail karl.wagner@ooe.gv.at

Rechtsform Körperschaft öffentlichen Rechts

Ansprechpartner Karl Wagner

Zuständige RK RK Oberösterreich

Projektblatt für Vorlage im Begleitausschuss

J00267

4 Name Brauerein Freistadt

Anschrift Promenade 7, 4240 Freistadt, AT

Telefon +43-7942-75777

E-Mail e.poeschko@freistaedter-bier.at

Rechtsform Eingetragene Commune

Ansprechpartner Ewald Pöschko

Zuständige RK RK Oberösterreich

5 Name Messe Mühlviertel e.V.

Anschrift Industriestraße 6, 4240 Freistadt, AT

Telefon +43-7942-74761

E-Mail gerhard.pirklbauer@g-pirklbauer.at

Rechtsform Verein

Ansprechpartner Gerhard Pirklbauer Zuständige RK RK Oberösterreich

Zusammenfassende Projektbeschreibung:

Ausgangslage

Die regionalen Besonderheiten rund um das Thema "Bier- und Braukultur" in Niederbayern, im Mühlviertel und in Südböhmen bergen Chancen für die Regionalentwicklung, die bis jetzt zu wenig genutzt werden. Nachdem sich das niederbayerische Dorf Aldersbach gegen starke Konkurrenz in Bayern durchgesetzt hat und als Austragungsort für die Landesausstellung 2016 "Bier in Bayern" ausgewählt wurde, lag es nahe, mit Freistadt im Mühlviertel (Oberösterreichische Landesausstellung 2013) die Kooperation zu suchen. Beide Gemeinden sehen in einer grenzübergreifenden Partnerschaft – auch mit Südböhmen – eine Chance als "Mekka der Bier- und Braukultur" überregional auf sich aufmerksam zu machen und das Thema Bier zu einem Kernthema des Tourismus und der Regionalentwicklung auszubauen.

Projektziele

Durch das Kooperationsprojekt wird mit innovativen Produkten und entsprechendem Marketing rund um das Thema "Bier" ein gemeinsames Stärkefeld aufgebaut. Regionale Besonderheiten zum Thema werden in Wert gesetzt, zusätzliche Wertschöpfungsmöglichkeiten entstehen. Die Bündelung der Kräfte der "Kleinen, Regionalen" ist die Chance, um öffentliche Aufmerksamkeit auf die Vielfalt der regionalen Braukultur zu lenken. Ein wesentliches Element im Wettbewerb mit der globalisierten Konzernwelt. Auf beiden Seiten der Grenze wird zum Thema "Bier" Kompetenz ausgebaut, abgestimmte touristische und Qualifizierungsangebote entstehen und werden regionalen und internationalen Gästen angeboten.

Projektinhalt

A) Auf- und Ausbau innovativer Produkte und Dienstleistungen zum Thema "Bier- und Braukultur" Schwerpunkte dazu sind die Entwicklung und Einführung abgestimmte Angebote zu 1. einer "Bierakademie": Hier werden buchbare Ausbildungsmodule entwickelt, zertifiziert und vertriebsfähig gemacht 2. speziellen Veranstaltungen (zB internationale Fach- und Publikumsmessen, Konferenzen, Feste) Darüber hinaus werden im Projekt alle Vorbereitungen (Konzept, Planung, Markteinführung) für die Schaffung und Verbesserung passender Übernachtungs- und Veranstaltungsmöglichkeiten getroffen. B) Koordinierte grenzüberschreitende Marketingaktivitäten. Dazu bündeln die Partner ihre Kräfte und setzen die Schwerpunkte 1. in nachhaltigen Kulturkooperationen innerhalb der Region (zB Theatergruppen, Musikgruppen, Vereine, etc.)2. in nachhaltigen Kooperationen außerhalb der Region: mit Medien, Fachpartnern aus Wissenschaft/Wirtschaft und kulturellen Einrichtungen □ als Marketinginstrument zur Positionierung der "BierWeltRegion" 3. in abgestimmten Konzepten zu den innovativen Produkten, Dienstleistungen und entsprechend förderlichen Rahmenbedingungen 4. in abgestimmten Konzepten zu Veranstaltungen 5. in der projektspezifischen Qualifizierung der jeweils relevanten Personen C) Projektbezogene kleinere Investitionen 1. Kleinere Investitionen schwerpunktmäßig in den Bereichen "Bierakademie" und "Veranstaltungen" 2. Kleinere Investitionen für projektspezifische "Informations- und Kommunikations-Infrastruktur" 3. Kleinere Investitionen im Bereich "rahmenschaffende Infrastruktur", abgestimmt auf zB Kulturkooperationen

<u>Räumlicher</u> <u>Wirkungsbereich</u> des Projekts

Mühlviertel Passau (Landkreis)

Projektphasen

von 01. Jan. 2012 bis 30. Jun. 2013 : Konzepte, Planungen,

grenzüberschreitende Abstimmung

von 01. Jun. 2012 bis 30. Jun. 2014: Vorbereitung und Implementierung von

Maßnahmen zum Marketing und zu den

Veranstaltungen

von 01. Mai. 2013 bis 01. Dez. 2014 : Umsetzung der kleineren

projektbezogenen Investitionen

Durchführungszeitraum:

01. Jan. 2012 bis 01. Dez. 2014

Kosten:

TOO TO THE TOTAL PROPERTY OF THE TOTAL PROPE							
	Personal- kosten	Sachkosten	Investitions- kosten	Leistungen	EFRE- förderfähige Projekt- Gesamtkosten	davon in 20%- Gebieten	FLC-zuständige Stelle
LP	0	105.000	0	0	105.000	0	AT4105-RK Oberösterreich
PP1	185.000	70.000	45.000	0	300.000	0	DE1002-RK Niederbayern
PP2	140.000	70.000	90.000	0	300.000	0	DE1002-RK Niederbayern
PP3	0	52.500	0	0	52.500	0	AT4105-RK Oberösterreich
PP4	0	85.000	20.000	0	105.000	0	AT4105-RK Oberösterreich
PP5	0	105.000	0	0	105.000	0	AT4105-RK Oberösterreich
Gesamt	325.000	487.500	155.000	0	967.500	0	

Finanzierung der EFRE-kofinanzierungsfähigen Kosten:

	Eigenmittel	projekt- bezogene Einnahmen	Nationale öffentliche Mittel	Nationale private Mittel	EFRE- Mittel	EFRE- Quote	Projektfinan- zierungsmittel
LP	26.250	0	15.750	0	63.000	60,00%	105.000
PP1	120.000	0	0	0	180.000	60,00%	300.000
PP2	120.000	0	0	0	180.000	60,00%	300.000
PP3	21.000	0	0	0	31.500	60,00%	52.500
PP4	42.000	0	0	0	63.000	60,00%	105.000
PP5	26.250	0	15.750	0	63.000	60,00%	105.000
Gesamt	355.500	0	31.500	0	580.500	60,00%	967.500

Nationale Kofinanzierung - Details:

Projektteilnehmer	Kofinanzierende Stelle	Öffentliche Kofinanzierung	Private Kofinanzierung
LP	Amt der OÖ. Landesregierung, Abt. Raumordnung	15.750	
LP	Finanzielle Eigenmittel	26.250	
PP1	Finanzielle Eigenmittel	120.000	
PP2	Finanzielle Eigenmittel		120.000
PP3	Finanzielle Eigenmittel	21.000	
PP4	Finanzielle Eigenmittel		42.000
PP5	Amt der OÖ. Landesregierung, Abt. Raumordnung	15.750	
PP5	Finanzielle Eigenmittel	26.250	
Gesamt		225.000	162.000

EFRE-Mittel pro Regionale Koordinierungsstelle (dient zur Information):

Regionale Koordinierungsstelle	EFRE- Mittel*	Förderfähige Projektgesamtkosten
RK Oberösterreich	220.500	367.500
RK Salzburg	0	0
RK Tirol	0	0
RK Vorarlberg	0	0
RK Niederbayern	360.000	600.000
RK Oberbayern	0	0
RK Schwaben	0	0
	580.500	967.500

^{*}Rundungsdifferenzen aufgrund Verwendung ganzer EUR - Beträge möglich.

Qualität der grenzüberschreitenden Zusammenarbeit:

Gemeinsame Entwicklung / Ausarbeitung: erfüllt Gemeinsame Durchführung: erfüllt Gemeinsames Personal: erfüllt

Gemeinsame Finanzierung: erfüllt

Anzahl der erfüllten Kriterien: 4

Grundvoraussetzung für die Förderung aus INTERREG erfüllt: JA

Datenstand: 22.09.2011 14:41:02

Projektblatt für vorlage im Begleitausschi	155 300)267
Indikatoren:		
Allgemeine Indikatoren		
Y001 Sind an dem Projekt KMU beteiligt?		Χ
Y002 Trägt das Projekt zu einem sozialen oder kulturellen Austausch bei?	?	Χ
Y004 Trägt das Projekt zur Verbesserung der Wettbewerbsfähigkeit und I bei?	nnovationskraft der Region	X
Y005 Leistet das Projekt einen Beitrag zur Entwicklung und Umsetzung gehat es den gegenseitigen Informationsaustausch zum Ziel?	emeinsamer Standards oder	Χ
Indikatoren gemäß Priorität / Aktivitätsfeld		
Y006 Trägt das Projekt zur Förderung von Stärkefeldern, Clustern und so Y007 Leistet das Projekt einen Beitrag zur Vernetzung und Kooperation v oder F&E Einrichtungen?	•	X
Y008 Verfolgt das Projekt die Strategie der Innovation und Markterschließ Angebotsentwicklung?	ung sowie der integrierten	Χ
Y009 Leistet das Projekt einen Beitrag zur gemeinsamen Nutzung der Re Vermarktung der Region?	ssourcen und der	Χ
Y013 Ist das Projekt auf den Bereich Tourismus ausgerichtet?		Χ
Ausgabenkategorien:		
57 Verbesserung der touristischen Dienstleistungen		
ndikatoren für die Projektauswahl: Nachhaltigkeit		
Beurteilung des Projektes hinsichtlich Nachhaltigkeit	groß	
Welchen Nutzen hat das Projekt in Hinblick auf eine nachhaltige Ent	wicklung?	
Das Projekt hat dauerhafte positive Auswirkungen auf die Umwelt.	nein/no	
Das Projekt hat dauerhafte positive wirtschaftliche Auswirkungen.	X	
Das Projekt hat dauerhafte positive soziale und gesellschaftliche Auswirkungen.	X	
Gleichstellung und Nichtdiskriminierung Beurteilung des Projektes hinsichtlich Gleichstellung und Nichtdiskriminierung	neutral	
Welchen Nutzen hat das Projekt im Bereich Gleichstellung und Nich	tdiskriminierung?	
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf die Geschlechter- gleichstellung.	nein/no	
Das Projekt hat positive Auswirkungen auf weitere Aspekte de Nichtdiskriminierung.	r nein/no	
Grenzüberschreitende Integration		
Beurteilung des Projektes bzgl. seiner Wirkung auf die grenzüberschreitende Integration	positive Wirkung	
Verbesserung der grenzüberschreitenden Struktur		
Beurteilung des Projektes hinsichtlich seines Beitrags zur Verbesserung der grenzüberschreitenden Strukturen	keine Angabe	
<u>Jmwelt</u>		
Flora, Fauna, Biodiversität Lebensräume	neutral	
Luft	neutral	
Klima	neutral	
Mobilität	neutral	
Energieeffizienz	neutral	
Ressourceneffizienz	keine Angabe	

korrekt ausgefüllt>

Gesamtbewertung: <Daten nicht vollständig /

Förderfähigkeit ist gegeben: NEIN

Ergebnis der Projektprüfung:

Prüfung auf Vollständigkeit und Kohärenz mit dem Programm durchgeführt: ja

Stellungnahmen der beteiligten RKs vorhanden: ja

Zusammenfassendes Prüfergebnis:

Empfehlungen der LP-RK: zu genehmigen

Auflagen der LP-RK: